

**Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Brandenburg**



Statistische Berichte

GIV 1-m 6/91

**Gäste und Übernachtungen
im Fremdenverkehr
im Land Brandenburg**
Vorläufige Ergebnisse
Juni 1991

Herausgeber:

Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Brandenburg

Erarbeitet:

Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Brandenburg
Dezernat 222
Telefon: (Frankfurt/O.) 32 54 81
Ernst-Thälmann-Straße 38/39
Postfach 449
O - 1200 Frankfurt/Oder

Herausgeber:

Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: (Potsdam) 39403-5
Fax: (Potsdam) 22024
Dortustraße 46
O - 1560 Potsdam

Erschienen im Januar 1992
Preis: 4,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet !

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen/Erläuterungen	4
Tabellenteil	
1. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Reisegebieten	7
2. Ausgewählte Beherbergungsarten nach Reisegebieten	8
3. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten vorhandenen Bettenkapazität an den vorhandenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg	9
4. Anteil der in den einzelnen Reisegebieten des Landes Brandenburg vorhandenen Bettenkapazität in den Beherbergungsstätten an der Bettenkapazität in den Beherbergungsstätten des Landes insgesamt	9
5. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Regionalgliederung	10
6. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten nach Reisegebieten und Kreisen sowie nach zusammengefaßten Gästegruppen	11
7. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten nach Reisegebieten und Kreisen	13
8. Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Reisegebieten und Kreisen	15
9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Herkunftsländern	17
10. Campingplätze und Stellplätze für Urlaubscamping sowie Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste nach Reisegebieten	19

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsumfang

Rechtsgrundlage der Fremdenverkehrsstatistik ist das Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14.07.1980 (BGBl. I S. 953).

Danach sind in allen Gemeinden des Landes Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten in die Erhebung einzubeziehen.

Von den insgesamt 1 793 Gemeinden (einschließlich der sechs kreisfreien Städte) des Landes Brandenburg hatten 314 Gemeinden Beherbergungsstätten mit dieser Bettenzahl.

In den restlichen Gemeinden waren entweder

- keine Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten vorhanden

oder

- die Beherbergungsstätten waren dem Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik entsprechend dem Stand der vorhandenen Adreßdatei noch nicht bekannt.

Hinweis

Auf der o.a. Rechtsgrundlage erfolgte in den neuen Bundesländern für den Monat Juni die zweite monatliche Befragung. Der gegenüber dem Vormonat ausgewiesene Zuwachs an Beherbergungseinrichtungen von 499 auf 704 ist kein echter Zuwachs, sondern ist auf die weitere Vervollständigung der Adreßdatei zurückzuführen.

Erläuterung wichtiger Begriffe

Ankünfte

Anzahl der Gästemeldungen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtsmonats, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegen.

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften - dann als "vorübergehend", wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet.

Beherbergungsstätten

Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, Gäste zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Campingplatz

Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist.

Erholungsheim

Beherbergungsstätte für Angehörige bestimmter Personengruppen, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienhaus

Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsstätte ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheit in den Wohneinheiten.

Ferienzentrum

Beherbergungsstätte, die jedermann zugänglich ist und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dient, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten zum vorübergehenden Aufenthalt sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsquellen und persönlichen Dienstleistungen anzubieten.

Herkunftsland

Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Hotel

Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtschaftungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Vollrestaurant, auch für Passanten, mit besonderen Aufenthaltsräumen für Hausgäste.

Hotel garni

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste nur Frühstück abgegeben wird.

Jugendherberge

Beherbergungsstätte vorzugsweise für Jugendliche sowie für Angehörige der sie tragenden Organisation, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Pension

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Zeichenerklärung

/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug

- = nichts vorhanden

· = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

1. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Reisegebieten

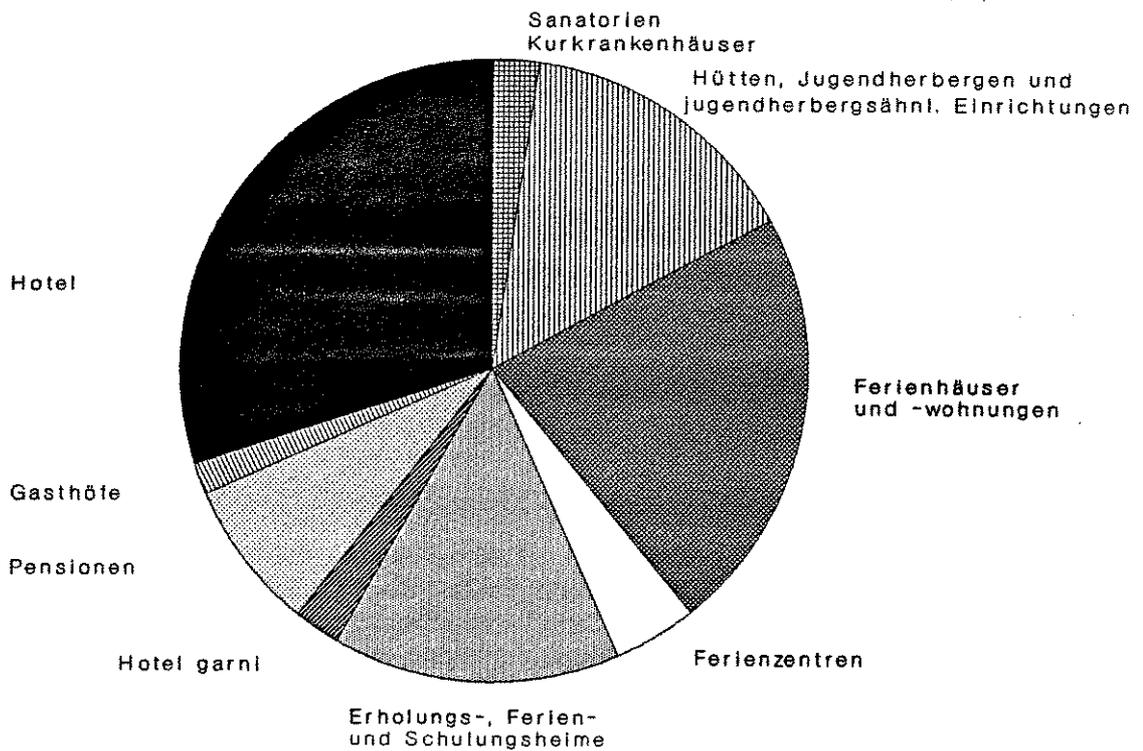
Reisegebiet	Juni 1991			
	Beherbergungsstätten	Betten/Schlafgelegenheiten	Betten je Beherbergungsstätte	Durchschnittliche Auslastung aller Betten 1)
	insgesamt			
	Anzahl			%
0	1	2	3	4
Prignitz	17	805	47,4	41,8
Uckermark	50	3 570	71,4	25,7
Havelland	124	6 517	52,6	39,0
Fläming	24	1 028	42,8	31,1
Ruppiner Schweiz	97	4 258	43,9	27,8
Barnim-Oderbruch-Märkische Schweiz-Schorfheide	94	6 302	67,0	40,1
Südliche Märkische Seenlandschaft	93	4 289	46,1	24,3
Beeskow-Storkower Land, Scharmützelsee	104	9 037	86,9	16,7
Spreewald, Niederlausitz	101	5 458	54,0	29,1
Land insgesamt	704	41 264	58,6	29,0

1) Rechnerischer Wert=(Übernachtungen/mögliche Bettentage) x 100

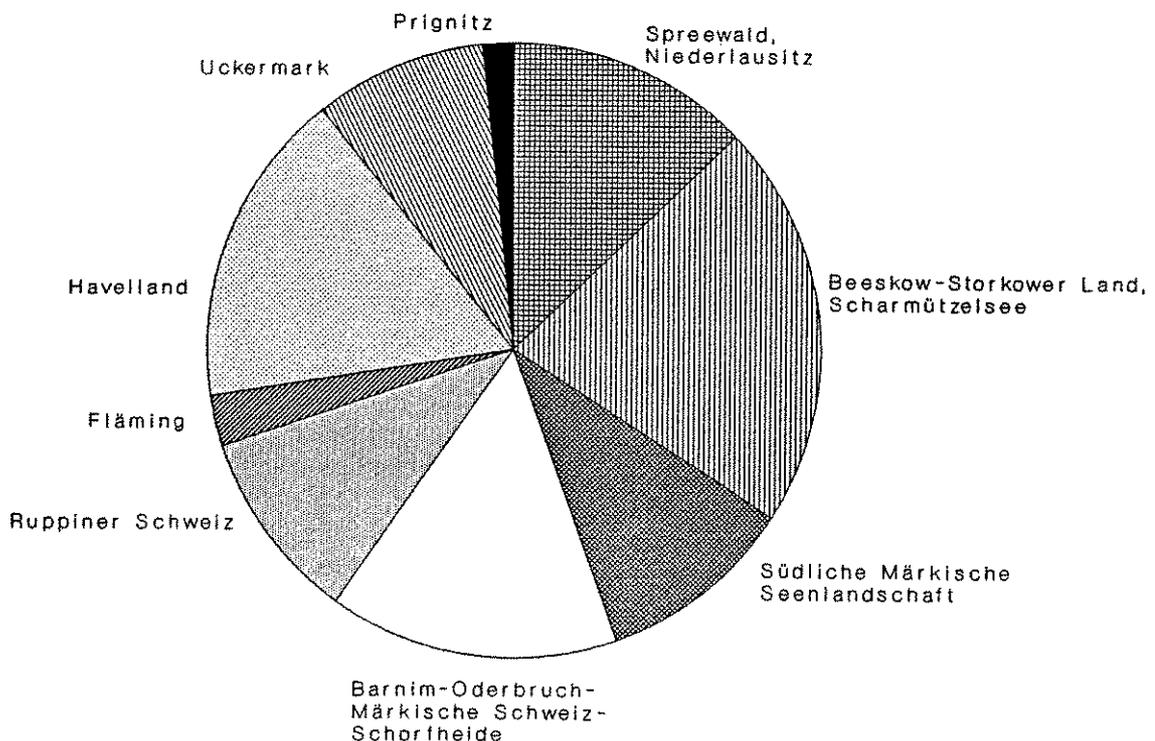
2. Ausgewählte Beherbergungsarten nach Reisegebieten

Reisegebiet	Juni 1991					
	Beherbergungsstätten insgesamt	Ausgewählte Beherbergungsarten				
		Hotels	Pensionen	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	Ferienhäuser und Ferienwohnungen	Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergs-ähnliche Einrichtungen
	Anzahl					
0	1	2	3	4	5	6
Prignitz	17	6	5	.	.	.
Uckermark	50	8	5	10	19	.
Havelland	124	28	7	27	45	8
Fläming	24	6	-	.	.	5
Ruppiner Schweiz	97	12	8	20	43	3
Barnim-Oderbruch-Märkische Schweiz-Schorfheide	94	16	14	24	19	10
Südliche Märkische Seenlandschaft	93	13	5	23	36	5
Beeskow-Storkower Land, Scharmützelsee	104	21	5	28	30	11
Spreewald, Niederlausitz	101	30	6	8	23	15
Land insgesamt	704	140	55	147	224	61

3. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten vorhandenen Bettenkapazität an den vorhandenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg



4. Anteil der in den einzelnen Reisegebieten des Landes Brandenburg vorhandenen Bettenkapazität in den Beherbergungsstätten an den Bettenkapazität in den Beherbergungsstätten des Landes insgesamt



5. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
nach Regionalgliederung

Kreis	Juni 1991		
	Beherber- gungs- stätten insgesamt	Betten/ Schlafge- legenhei- ten insges.	Durchschnitt- liche Ausla- stung aller Betten 1)
	Anzahl		%
0	1	2	3

Stadtkreis

Brandenburg	7	393	31,6
Cottbus	6	855	27,5
Eisenhüttenstadt	4	2 601	5,9
Frankfurt (Oder)	6	771	44,2
Potsdam	10	1 128	60,1
Schwedt (Oder)	.	.	.

Landkreis

Angermünde	6	277	48,3
Bad Freienwalde	7	250	19,6
Bad Liebenwerda	11	309	33,7
Beeskow	17	673	25,6
Belzig	7	532	34,9
Bernau	25	2 068	40,1
Brandenburg	17	731	21,6
Calau	7	282	43,2
Cottbus	8	508	56,6
Eberswalde	28	2 551	46,8
Eisenhüttenstadt	14	648	31,7
Finsterwalde	5	128	26,1
Forst	4	123	31,2
Fürstenwalde	57	4 027	14,6
Gransee	28	822	17,8
Guben	6	317	16,4
Herzberg	7	250	26,3
Jüterbog	10	246	27,8
Königs Wusterhausen	47	2 383	27,3
Kyritz	5	149	23,7
Lübben	32	1 268	28,7
Luckau	6	261	9,1
Luckenwalde	8	317	11,7
Nauen	13	657	32,5
Neuruppin	51	2 458	25,1
Oranienburg	18	978	43,1
Perleberg	6	490	48,5
Potsdam	67	3 223	37,7
Prenzlau	8	430	49,7
Pritzwalk	4	90	39,9
Rathenow	10	385	39,3
Seelow	7	401	12,5
Senftenberg	14	1 018	20,1
Spremberg	8	706	24,8
Strausberg	27	1 032	39,4
Templin	34	2 520	16,5
Wittstock	.	.	.
Zossen	38	1 589	22,3

6. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten nach Reisegebieten und Kreisen sowie nach zusammengefaßten Gästegruppen

Reisegebiet ----- Kreis	Juni 1991		
	Ankünfte insgesamt	davon mit ständigem Wohnsitz	
		Bundesrepublik Deutschland	außerhalb der Bundesrepublik Deutschland
	Anzahl		
0	1	2	3
Prignitz	2 143	2 035	108
Kyritz	558	535	23
Perleberg	750	722	28
Pritzwalk	.	.	.
Wittstock	.	.	.
Uckermark	7 599	7 269	330
Angermünde	.	.	.
Prenzlau	1 390	1 316	74
Schwedt (Oder)	.	.	.
Templin	3 858	3 675	183
Havelland	28 394	26 132	2 262
Brandenburg Stadtkr.	1 468	1 237	231
Brandenburg Landkr.	2 284	2 259	25
Nauen	1 867	1 832	35
Potsdam Stadtkr.	9 648	8 185	1 463
Potsdam Landkr.	11 463	10 967	496
Rathenow	1 664	1 652	12
Fläming	3 598	3 578	20
Belzig	1 911	1 907	4
Herzberg	913	907	6
Jüterbog	774	764	10
Ruppiner Schweiz	9 650	9 020	630
Gransee	1 240	1 186	54
Neuruppin	4 235	3 798	437
Oranienburg	4 175	4 036	139
Barnim-Oderbruch- Märkische Schweiz- Schorfheide	20 689	20 218	471
Bad Freienwalde	735	732	3
Bernau	6 974	6 711	263
Eberswalde	7 213	7 169	44
Seelow	598	512	86
Strausberg	5 169	5 094	75
Südliche Märkische Seenlandschaft	11 197	10 590	607
Königs Wusterhausen	8 004	7 528	476
Luckenwalde	655	633	22
Zossen	2 538	2 429	109

noch 6. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten nach
Reisegebieten und Kreisen sowie nach zusammenge-
faßten Gästegruppen

Reisegebiet ----- Kreis	Juni 1991		
	Ankünfte insgesamt	davon mit ständigem Wohnsitz	
		Bundesrepublik Deutschland	außerhalb der Bundesrepublik Deutschland
Anzahl			
0	1	2	3

Beeskow-			
Storkower Land,			
Scharmützelsee	15 691	15 242	449
Beeskow	1 571	1 569	2
Eisenhüttenstadt			
Stadtkreis	1 376	1 264	112
Eisenhüttenstadt			
Landkreis	1 873	1 859	14
Frankfurt (Oder)	4 305	4 198	107
Fürstenwalde	5 821	5 617	204
Guben	745	735	10
Spreewald-			
Niederlausitz	18 612	18 050	562
Bad Liebenwerda	1 463	1 458	5
Calau	2 869	2 856	13
Cottbus Stadtkr.	2 749	2 585	164
Cottbus Landkr.	3 207	3 165	42
Finsterwalde	378	372	6
Forst	443	409	34
Lübben	3 600	3 592	8
Luckau	588	567	21
Senftenberg	1 732	1 531	201
Spremberg	1 583	1 515	68
Land insgesamt	117 573	112 134	5 439

7. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Reisegebieten und Kreisen

Reisegebiet ----- Kreis	Juni 1991		
	Übernach- tungen insgesamt	davon mit ständigem Wohnsitz	
		Bundesrepublik Deutschland	außerhalb der Bundesre- publik Deutschland
	Anzahl		
0	1	2	3
Prignitz	10 089	9 906	183
Kyritz	1 061	1 024	37
Perleberg	7 134	7 099	35
Pritzwalk	.	.	.
Wittstock	.	.	.
Uckermark	27 542	26 790	752
Angermünde	.	.	.
Prenzlau	6 417	6 319	98
Schwedt (Oder)	.	.	.
Templin	12 474	12 043	431
Havelland	76 215	71 478	4 737
Brandenburg Stadtkr.	3 721	3 298	423
Brandenburg Landkr.	4 745	4 690	55
Nauen	6 408	6 355	53
Potsdam Stadtkr.	20 328	17 447	2 881
Potsdam Landk.	36 472	35 178	1 294
Rathenow	4 541	4 510	31
Fläming	9 593	9 480	113
Belzig	5 572	5 556	16
Herzberg	1 970	1 949	21
Jüterbog	2 051	1 975	76
Ruppiner Schweiz	35 567	32 423	3 144
Gransee	4 390	4 332	58
Neuruppin	18 520	15 796	2 724
Oranienburg	12 657	12 295	362
Barnim-Oderbruch- Märkische Schweiz-			
Schorfheide	75 835	73 357	2 478
Bad Freienwalde	1 473	1 464	9
Bernau	24 852	23 372	1 480
Eberswalde	35 824	35 699	125
Seelow	1 503	808	695
Strausberg	12 183	12 014	169
Südliche Märkische Seenlandschaft	31 235	30 445	790
Königs Wusterhausen	19 513	19 010	503
Luckenwalde	1 108	1 042	66
Zossen	10 614	10 393	221

noch 7. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Reisegebieten und Kreisen

Reisegebiet ----- Kreis	Juni 1991		
	Übernach- tungen insgesamt	davon mit ständigem Wohnsitz	
		Bundesrepublik Deutschland	außerhalb der Bundesre- publik Deutschland
	Anzahl		
0	1	2	3

Beeskow-			
Storkower Land,			
Scharmützelsee	45 288	43 271	2 017
Beeskow	5 170	5 168	2
Eisenhüttenstadt			
Stadtkreis	4 579	3 863	716
Eisenhüttenstadt			
Landkreis	6 161	6 136	25
Frankfurt (Oder)	10 213	9 960	253
Fürstenwalde	17 604	16 601	1 003
Guben	1 561	1 543	18
Spreewald-			
Niederlausitz	47 616	45 116	2 500
Bad Liebenwerda	3 123	3 108	15
Calau	3 656	3 643	13
Cottbus Stadtkr.	7 047	6 754	293
Cottbus Landkr.	8 633	8 561	72
Finsterwalde	1 003	997	6
Forst	1 150	840	310
Lübben	10 902	10 893	9
Luckau	709	676	33
Senftenberg	6 135	4 951	1 184
Spremberg	5 258	4 693	565
Land insgesamt	358 980	342 266	16 714

8. Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Reisegebieten und Kreisen

Reisegebiet ----- Kreis	Juni 1991		
	Durchschnittliche Aufenthalts- dauer 1)	davon mit ständigem Wohnsitz	
		Bundesre- publik Deutsch- land	außerhalb der Bundes- republik Deutschland
	Tage		
0	1	2	3
Prignitz	4,7	4,9	1,7
Kyritz	1,9	1,9	1,6
Perleberg	9,5	9,8	1,3
Pritzwalk	.	.	.
Wittstock	.	.	.
Uckermark	3,6	3,7	2,3
Angermünde	.	.	.
Prenzlau	4,6	4,8	1,3
Schwedt (Oder)	.	.	.
Templin	3,2	3,3	2,4
Havelland	2,7	2,7	2,1
Brandenburg Stadtkr.	2,5	2,7	1,8
Brandenburg Landkr.	2,1	2,1	2,2
Nauen	3,4	3,5	1,5
Potsdam Stadtkr.	2,1	2,1	2,0
Potsdam Landkr.	3,2	3,2	2,6
Rathenow	2,7	2,7	2,6
Fläming	2,7	2,6	5,7
Belzig	2,9	2,9	4,0
Herzberg	2,2	2,1	3,5
Jüterbog	2,6	2,6	7,6
Ruppiner Schweiz	3,7	3,6	5,0
Gransee	3,5	3,7	1,1
Neuruppin	4,4	4,2	6,2
Oranienburg	3,0	3,0	2,6
Barnim-Oderbruch- Märkische Schweiz- Schorfheide	3,7	3,6	5,3
Bad Freienwalde	2,0	2,0	3,0
Bernau	3,6	3,5	5,6
Eberswalde	5,0	5,0	2,8
Seelow	2,5	1,6	8,1
Strausberg	2,4	2,4	2,3
Südliche Märkische Seenlandschaft	2,8	2,9	1,3
Königs Wusterhausen	2,4	2,5	1,1
Luckenwalde	1,7	1,6	3,0
Zossen	4,2	4,3	2,0

1) Rechnerischer Wert=(Übernachtungen/Ankünfte)

noch 8. Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Reisegebieten und Kreisen

Reisegebiet ----- Kreis	Juni 1991		
	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	davon mit ständigem Wohnsitz	
		Bundesrepublik Deutschland	außerhalb der Bundesrepublik Deutschland
	Tage		
0	1	2	3

Beeskow-Storkower Land, Scharmützelsee	2,9	2,8	4,5
Beeskow	3,3	3,3	1,0
Eisenhüttenstadt Stadtkreis	3,3	3,1	6,4
Eisenhüttenstadt Landkreis	3,3	3,3	1,8
Frankfurt (Oder)	2,4	2,4	2,4
Fürstenwalde	3,0	3,0	4,9
Guben	2,1	2,1	1,8
Spreewald-			
Niederlausitz	2,6	2,5	4,4
Bad Liebenwerda	2,1	2,1	3,0
Calau	1,3	1,3	1,0
Cottbus Stadtkr.	2,6	2,6	1,8
Cottbus Landkr.	2,7	2,7	1,7
Finstertal	2,7	2,7	1,0
Forst	2,6	2,1	9,1
Lübben	3,0	3,0	1,1
Luckau	1,2	1,2	1,6
Senftenberg	3,5	3,2	5,9
Spremberg	3,3	3,1	8,3
Land insgesamt	3,1	3,1	3,1

1) Rechnerischer Wert =(Übernachtungen/Ankünfte)

9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste
in Beherbergungsstätten nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Juni 1991		
	Ankünfte insgesamt	Übernachtungen insgesamt	Durchschnitt- liche Aufent- haltsdauer 1)
	Anzahl		Tage
0	1	2	3
Insgesamt	117 573	358 980	3,1
BRD	112 134	342 266	3,1
Ausland	5 439	16 714	3,1
Europa	4 497	15 076	3,4
EG-Mitgliedsländer	2 353	5 590	2,4
Belgien	94	281	3,0
Dänemark	506	1 828	3,6
Frankreich	197	550	2,8
Griechenland	63	80	1,3
Großbritannien und Nordirland	550	1 108	2,0
Republik Irland	10	14	1,4
Italien	136	390	2,9
Luxemburg	18	33	1,8
Niederlande	668	991	1,5
Portugal	4	8	2,0
Spanien	107	307	2,9
EFTA-Mitglieds- länder	1 023	2 368	2,3
Finnland	209	393	1,9
Island	11	20	1,8
Norwegen	83	260	3,1
Österreich	278	923	3,3
Schweden	351	619	1,8
Schweiz	91	153	1,7
Übriges Europa	1 121	7 118	6,3
Bulgarien	22	73	3,3
Jugoslawien	23	39	1,7
Polen	227	2 262	10,0
Rumänien	41	383	9,3
Sowjetunion	403	2 990	7,4
Tschechoslowakei	90	266	3,0
Türkei	30	37	1,2
Ungarn	110	739	6,7
Sonstige europäische Länder	175	329	1,9
Afrika	34	39	1,1
Republik Südafrika	1	3	3,0
Sonstige afrikani- sche Länder	33	36	1,1

1) Rechnerischer Wert = (Übernachtungen/Ankünfte)

noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste
in Beherbergungsstätten nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Juni 1991		
	Ankünfte insgesamt	Übernachtungen insgesamt	Durchschnitt- liche Aufent- haltungsdauer 1)
	Anzahl		Tage
0	1	2	3

Amerika gesamt	428	954	2,2
Argentinien	7	12	1,7
Brasilien	4	8	2,0
Chile	3	3	1,0
Kanada	28	55	2,0
Mexiko	-	-	-
USA	375	862	2,3
Sonstige ameri- kanische Länder	11	14	1,3
Australien - Neu- seeland - Ozeanien	15	26	1,7
Australien	15	26	1,7
Neuseeland	-	-	-
Ozeanien	-	-	-
Asien	332	390	1,2
Israel	2	2	1,0
Japan	105	128	1,2
Sonstige asiati- sche Länder	225	260	1,2
Ohne Angaben	133	229	1,7

1) Rechnerischer Wert $= (\text{Übernachtungen} / \text{Ankünfte})$

10. Campingplätze und Stellplätze für Urlaubscamping sowie Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste nach Reisegebieten

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Juni 1991				
	Camping- plätze	Stell- plätze für Ur- laubscam- ping 1)	An- künft- te	Über- nach- tungen	Durch- schnitt- liche Auf- enthalts- dauer 2)
	Anzahl				Tage
0	1	2	3	4	5
Prignitz	.	.	.	.	.
Uckermark	13	1 672	3 418	19 588	5,7
Havelland	25	2 147	7 643	25 887	3,4
Fläming	.	.	.	.	.
Ruppiner Schweiz	26	1 481	2 851	12 699	4,5
Barnim-Oderbruch- Märkische Schweiz- Schorfheide	13	1 104	3 667	12 367	3,4
Südliche Märkische Seenlandschaft	19	1 390	2 199	6 468	2,9
Beeskow- Storkower Land, Scharmützelsee	32	2 654	6 474	22 218	3,4
Spreewald, Niederlausitz	26	3 049	6 991	27 127	3,9
Land insgesamt	159	14 221	33 930	128 113	3,8

- 1) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart
 2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

